

Großartige Städte und kleine, antike Dörfer

Alberto Conte

Località di partenza:

Regione Toscana, Provincia di , San Giuliano Terme

Tipo di itinerario:

in bici

Fondo stradale:

Misto

Difficoltà a piedi:

Escursionistica

Dislivello in salita (m):

340

Dislivello in discesa (m):

205

Lunghezza (km):

67,5

TREKKING

ITINERARI E VIAGGI NELLA NATURA



**Am vierten Tag widmen wir uns
den beiden großen Küstenstädten
Pisa und Livorno.**

Der schiefe Turm weist uns schon vom weiten den Weg in Richtung Piazza dei Miracoli, das einzige Ziel unserer "gemächlichen Reise", das wir mit Massen von Touristen teilen müssen und das wir gerne auch wieder verlassen, um die spröde Stille der Basilika San Piero a Grado zu genießen. Endlich erreichen wir dann das Meer bei Tirrenia und müssen eine Zeitlang mit dem starken Verkehr der Vororte von Livorno vorlieb nehmen. Dafür entschädigt uns dann eine Spazierfahrt durch die Gassen von Venezia Nuova, nicht zu vergessen die malerische Terrazza Mascagni. Das Ende unserer Fahrt gibt uns einen Vorgeschmack von dem Zauber der kommenden Tage: die sanften pisanischen Hügel in ihrer ganzen, ja unbegrenzten Schönheit. Wir werden sie auf unserer fünften Etappe zum ersten Mal durchqueren mit unvergleichlichem Blick auf Volterra. Selbst wer Volterra kennen sollte, hier handelt es sich um ein absolutes Highlight. Und wer meint, dieses Gebiet schon erfasst zu haben, hat nochmals auf der sechsten Etappe Gelegenheit, seine Kenntnisse zu vertiefen, nicht zuletzt dank atemberaubender Panoramablicke des Valle del Diavolo.

Wir starten wieder vom Tourismusbüro San Giuliano und biegen rechts, dann links, wieder rechts und schließlich nochmals links (Km 1,2) ab und fahren weiter in Richtung Pisa. Im Stadtgebiet von Pisa fahren wir die Stadtmauern in rechter Richtung entlang und erreichen so die Piazza dei Miracoli durch das Stadttor Porta Santa Maria (Km 8,1). Von der Piazza aus schlagen wir die Via Roma ein und überqueren den Arno auf der Brücke Solferino. Nachdem wir die Via Porta a Mare eingeschlagen haben, biegen wir rechts die Via Conte Fazio ein, überqueren La Vettola und erreichen die Basilika San Piero a Grado (Km 15,6). Danach nehmen wir die asphaltierte Straße hinter der Kirche. Wir fahren weiter bis zum Lungomare und dann immer linkerhand wobei, wir Tirrenia und Calambrone passieren, um sodann Livorno zu erreichen. Wir fahren durch die Stadt, indem wir den Hinweisschildern ins Zentrum folgen, vorbei an der Terrazza Mascagni (Km 37,2). Bei der Bar "La Baracchina" biegen wir links ab (Km 39,6). Am Ende der Straße biegen wir rechts in die Via Mondolfi ein und nach der Eisenbahnstrecke machen wir eine U-Kurve, um



www.trekking.it

dann rechts in Richtung Gabbro zu fahren. Es geht nun aufwärts immer weiter in Richtung Gabbro. Nachdem wir das Dorf erreicht haben, biegen wir rechts ab (Km 53,7) in Richtung Castelnuovo M.. Wir lassen diesen Ort hinter uns, indem wir links in Richtung Rosignano M.mo abbiegen. An der nächsten Abzweigung geht es geradeaus weiter nach Rosignano M.mo., wo unsere heutige Etappe ihr würdiges Ende an der Panoramaterasse am Dorfeingang findet.